

**Zeitschrift:** Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen

**Band:** 38/1952 (1953)

**Artikel:** Das schweizerische Atlas-Unternehmen

**Autor:** Rüthi, August von

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-48904>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# **Das schweizerische Atlas-Unternehmen**

*Von August von Rüthi, Sekretär der Atlas-Delegation*

Auf Weihnachten 1951 ist der von der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren mit Unterstützung von Bund und Kantonen herausgegebene Schweizerische Schulatlas in 10. deutscher, 9. französischer und 5. italienischer Auflage erschienen, nachdem die letzten Exemplare der Jubiläumsausgabe 1948 einige Zeit zuvor ausverkauft worden sind. Wie bei den vorangegangenen Ausgaben lag die Redaktion in der bewährten Hand von Herrn Prof. Dr. h. c. Ed. Imhof; den Druck der Karten besorgte wiederum das Art. Inst. Orell Füssli AG. in Zürich, während der Textdruck erstmals an Schönenberger & Gall AG. in Winterthur übertragen wurde. Dank der geleisteten vorzüglichen Arbeit aller an der Erstellung Beteiligten, wurde ein der Jubiläumsausgabe ebenbürtiger Atlas geschaffen.

Mit Rücksicht auf die großen Kosten, die als Folge wesentlicher Veränderungen oder Erweiterungen entstehen würden, und weil die Jubiläumsausgabe 1948 neuzeitlichen Anforderungen und Bedürfnissen des Unterrichts erfolgreich Rechnung getragen hatte, sind bei der vorliegenden Auflage nur die notwendigsten Umstellungen, Nachführungen und Korrekturen vorgenommen worden. Die Beispiele «Luzern» der eidgenössischen Kartenwerke wurden auf eine Seite reduziert, damit die Karte des Oberengadins wieder aufgenommen werden konnte und die eine der beiden adriatischen Karstlandschaften (Adelsberg) mußte weichen, um dem Atlas ein Kärtchen der heutigen politischen Gliederung Deutschlands einzufügen zu können.

Die Erstellungskosten der Neuauflage erfuhren leider eine angesichts der wiederholten Heraufsetzung der Drucktarife sowie des Papier- und Einbandpreises unvermeidliche Erhöhung, während andererseits von Bund und Kantonen für nur nachgeföhrte Ausgaben, wie die vorliegende, keine Beiträge erhältlich sind. Diese Gründe haben die Atlas-Delegation gezwungen, den Verkaufspreis, einschließlich eidgenössische Warenumsatzsteuer, bei Abgabe an Schulen auf 21 Fr. und bei Abgabe an Private auf 27 Fr. festzusetzen. Obschon diese Beträge im Vergleich zum Gebotenen immer noch bedeutend unter den Anschaffungskosten für andere Atlanten liegen, wird keine Mühe gescheut werden, Mittel und Wege zu finden, um bei kommenden Auflagen eine Senkung der Erstellungskosten und damit

des Verkaufspreises zu erzielen, oder doch eine weitere Erhöhung desselben zu vermeiden. –

Mit dem Erscheinen der Jubiläumsausgabe 1948 erfuhr die Nachfrage nach dem Schweizerischen Schulatlas, ausgenommen 1951, wo die deutsche und die italienische Ausgabe vom Herbst an und die französische von Anfang des Jahres an bis zum Erscheinen der vorliegenden Neuauflage vergriffen waren, eine ständige Zunahme. Verkauft wurden im Jahre 1948 5790 Atlanten, davon 4440 der Jubiläumsausgabe, im Jahre 1949 6157, im Jahr 1950 6463 und im Jahre 1951 4969, einschließlich von 984 der Neuauflage.

Erfährt der Absatz in den kommenden Jahren keine Verminderung, was angesichts der bisherigen Erfahrungen wahrscheinlich ist, wird die vorliegende Auflage im Laufe des Jahres 1955 ausverkauft sein. Unter Berücksichtigung dieses Umstandes und der langen Lieferfristen muß die Delegation heute schon die Vorbereitungen für den Druck einer weiteren Auflage an die Hand nehmen.